

# Hinweise zur Facharbeit; Betriebspraktikum G/R/W

---

Von jedem Schüler ist im Zusammenhang mit dem Betriebspraktikum eine Belegarbeit anzufertigen. Diese wird jeweils mit doppelter Wertigkeit in den Fächern G/R/W und Deutsch eingebracht.

## Abgabetermin:

### Verbindliche inhaltliche Struktur

1. Teil „Unterlagen“
  - a. Bewerbungsschreiben für den konkreten Praktikumsplatz und Zeitraum
  - b. Aktueller tabellarischer Lebenslauf
  - c. Praktikumsbeurteilung
  - d. Allgemeine Vorstellung des Unternehmens (Kontaktdaten, Größe, Unternehmensziele, Personalstruktur, Abteilungen)
2. Teil „Praktikumsbetrieb“
  - a. Einordnung des Unternehmens in den Wirtschaftskreislauf (Zuordnung zu einem der Sektoren, Beschreibung der Kreisläufe von Gütern und Finanzen des Unternehmens als Zeichnung und verbal)
  - b. Darstellung der Bedeutung des Unternehmens am Markt (Wirtschaftskraft, Konkurrenzsituation)
  - c. Einordnung des Unternehmens in den regionalen Arbeitsmarkt (Anzahl der Mitarbeiter, Qualifikationsgrad, Entlohnung im Vergleich zu Tarifabschlüssen, Nachwuchssituation, Arbeitsklima, Betriebsrat, Zugehörigkeit zu Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden)
3. Teil „Wahlaufgabe“

Jeder Schüler bearbeitet eine individuelle Aufgabe aus dem Praktikumsbetrieb.

Dabei sind sowohl die Aufgabenstellungen nach den Gegebenheiten des jeweiligen

Praktikumsbetriebes als auch die Bearbeitung aktueller wirtschaftspolitischer Aspekte möglich.

Diese Aufgabe ist **vor** dem Praktikum durch den Gemeinschaftskundelehrer zu genehmigen.

**Spätere Veränderungen sind mit dem Fachlehrer abzusprechen.**

### Hinweise zu den Formalia

Die Arbeit orientiert sich an Form und Qualität wissenschaftlicher Arbeiten (z.B. durchgängige Gliederung, korrekt nummerierte Überschriften, Verwendung der Fachsprache, Definition von Fachbegriffen, wissenschaftliche Arbeitsweisen, zielführende Auswahl und Verwendung von Quellen, korrekte Verwendung und Nachweise von Zitaten sowie von inhaltlichen Entlehnungen, Quellenverzeichnis, Abbildungsverzeichnis, Begriffsverzeichnis, Seitennummerierung, logische Gedankenführung, Originalität der Ideen).

Die Arbeit wird mit einem Textverarbeitungsprogramm geschrieben (Zeilenabstände 1,5-zeilig, proportionale Schriftart mit gering ausgeprägten Serifen z.B. Calibri oder serifenlos z.B. Arial, Schriftgröße 11/12 pt., linker und rechter Seitenrand 3cm, Verwendung von Fußnoten für Randbemerkungen oder für Ergänzungen zur Quellenangabe).

Die Aufgabenteile 2 und 3 umfassen (ohne Verzeichnisse und Anlagen) mindestens 6 Seiten.

Grobe Verstöße zu den Formalien und gegen das muttersprachliche Prinzip führen zu Punktabzügen.

### Belehrung zum Abgabetermin

Sollte der fixe Abgabetermin aus triftigem Grund nicht eingehalten werden können, ist vorher mit einem formlosen Antrag, in dem auch der Verlängerungsgrund angeführt wird, die Verschiebung des Termins zu beantragen.

Nicht fristgerechte Abgabe führt ansonsten in beiden Fächern zur Note 6.